

Meyer Riegger

Schaperstraße 14  
10719 Berlin  
+49 30 315 665 80  
www.meyer-riegger.de  
Pressekontakt: Alicja Schindler  
alicja@meyer-riegger.de

## **Jimmy DeSana**

Eröffnung mit Talk: Freitag, 3. November 2023, 18–21 Uhr  
Talk mit AA Bronson, Antje Krause-Wahl, Christian Liclair und Evan Tepest: 19 Uhr  
Ausstellung: 4. November–22. Dezember 2023

## **Talk mit AA Bronson, Antje Krause-Wahl, Christian Liclair und Evan Tepest**

In dem Talk geht es um die historischen, politischen und ästhetischen Bezüge im künstlerischen Werk des queeren amerikanischen Fotografen Jimmy DeSana (1949–1990) im New York der 70er und 80er Jahre im Kontext der AIDS-Krise. Das Gespräch wird aufgenommen und als Podcast veröffentlicht.

**AA Bronson** ist Künstler, war ein Freund DeSanas und Gründungsmitglied von General Idea, dem Kollektiv, das von 1972 bis 1989 das Magazin *FILE* herausgab, in dem auch Werke DeSanas veröffentlicht wurden. Derzeit läuft eine große Retrospektive zu General Idea im Berliner Gropius Bau.

**Antje Krause-Wahl** ist Professorin für Gegenwartskunstgeschichte, Subjektkonfigurationen und Körperpolitiken an der Goethe-Universität Frankfurt. In ihrer Habilitation untersuchte sie Zeitschriften als Kommunikationsplattform queerer Subjektpositionen, darunter auch das *FILE* Magazin von General Idea und die Fotografien DeSanas.

**Christian Liclair** ist Kunsthistoriker und -kritiker sowie Chefredakteur der Kunstzeitschrift *TEXTE ZUR KUNST*. Seine Monografie *Sexually Explicit Art, Feminist Theory, and Gender in the 1970s* wurde 2022 bei Routledge veröffentlicht. Gemeinsam mit Susanne Huber und Daniel Berndt ist er Mitherausgeber des Sammelbandes *ambivalent work\*s* zu queerer Kunstgeschichte, der bald im diaphanes Verlag erscheint.

**Evan Tepest** ist Autor\*in und Journalist\*in. Im Frühjahr 2023 erschien im März Verlag der Essayband *Power Bottom*, in dem es um queeren Sex, Sprache und Community geht. Tepest analysiert dabei nicht nur die durch den Gegensatz von Oben und Unten beim Sex implizierten Machtverhältnisse, sondern ergründet das Potential, das in der unterwürfigen Position liegen kann.